

Urlaub auf dem Hausboot „Francesca“ vom 28.04. -- 09.05.2008

Die kleine „Sauerkrauttour“

Am Montag, den 28.04. starteten wir, Hannelore u. Rudi Simon, Marianne u. Franz, um 8.30 Uhr mit unserem Auto in Richtung Niderviller (Elsass-Lothringen). In Rüdesheim setzten wir mit der Fähre nach Bingen, um dort auf die Autobahn Richtung Kaiserslautern / Saarbrücken / Straßburg zu fahren. Eine kurze Strecke sind wir französische Autobahn gefahren, (2,20 € Maut) Um 12.30 Uhr waren wir in Niderviller, (244 km) Nach der Anmeldung u. Einweisung sind wir um 14.30 Uhr noch mal nach Saarebourg zum Einkaufen. Um 15.50 Uhr hieß es dann Leinen los!

Vom 02. bis 06. Mai 2005 haben wir auf der „Francesca“, eine Rundreise nach Saverne gemacht.

Niderviller liegt am Rhein-Marne- Kanal Km 245,5.

Um 18.30 Uhr, nach 23 km Fahrt sind wir an der Schachtschleuse Rechicourt angekommen, wir konnten um 18.55 Uhr einfahren, wir werden 15,40 m abgeschleust, hier bekommt man eine Fernbedienung für die nächsten 19 vollautomatischen Schleusen. Vollautomatisch heißt: etwa 200 -300m vor der Schleuse steht ein Kontakt, den man mit der Fernbedienung anschaltet, die Schleuse wird dann vorbereitet, wir haben diesen Kontakt am Abend überfahren, und haben an der Schleuse 7, Oberwasser, um 19.30 Uhr Feierabend gemacht.

Dienstag 29.04. Um 7.00 Uhr sind wir aufgestanden, die Frauen haben das Frühstück zubereitet, wir konnten von unserem Liegeplatz die Schleuse nicht betätigen, Rudi hat von der Schleuse einen Wärter anrufen müssen, der ist auch bald gekommen, wir konnten um 9.05 Uhr einfahren, wurden dann 3,00 m abgeschleust und sind um 9.15 Uhr raus gefahren, nach 10 Min., die Schleuse ist um 9.25 Uhr klar zum einfahren, sind auch eingefahren, mit dem abschleusen hat es aber nicht geklappt, mussten wieder den Wärter anrufen, hat etwas gedauert, um 10.23 Uhr sind wir ausgefahren. 2,64 m wurden wir runtergeschleust.

Bei Schleuse 9, die 2,62 m hoch ist dauerte die Durchfahrt von 10.40 – 10.48 Uhr

Schleuse 10, 2,63 m 11.00 Uhr Einfahrt 11.05 / Ausfahrt 11.15 Uhr

Schleuse 11, 2,62 m 11.27 Uhr Einfahrt 11.36 / Ausfahrt 11.45 Uhr

Schleuse 12, 2,61 m 12.08 Uhr Einfahrt Ausfahrt 12.17 Uhr

Schleuse 13 3,00 m 12.35 12.43

Schleuse 14 2,50 m 12.55 13.12 wir machen Mittagspause.

Schleuse 15 2,60 m 14.35 14.42

Schleuse 16 2,62 m 15.13 15.20

Schleuse 17 2,64 m 15.55 16.02

Schleuse 18 2,24 m 16.40 17.00

Schleuse 19 2,61 m 17.18 17.22

Schleuse 20 2,61 m 17.55 18.05

Schleuse 21 2,62 m 18.15 18.25

Schleuse 22 3,09 m 18.38 18.43

Schleuse 23 2,02 m 19.00 19.10 wir sind heute 60,07 abgeschleust.

Wir sind in Varangeville, hier ist ein schöner Hafen, eine gute Möglichkeit zum

übernachten, 19.20 Uhr Feierabend. Wir sind durchs Dorf gelaufen, haben keine Wirtschaft gefunden, auf der anderen Kanalseite in St-Niklas-de-Port konnten wir gut essen, waren um 22.30 Uhr wieder an Bord.

Mittwoch 30.04.

Nach dem Frühstück, sind wir um 8.30 Uhr losgefahren, um 9.00 Uhr an der Schleuse 24 3,20 m ging das rechte Tor nicht ganz auf, ein Stück Holz hat sich eingeklemmt, mussten den Wärter anrufen, war auch gleich da, konnten um 9.25 Uhr ausfahren.

Schleuse 25 3,00 m 9.45 10.00

Schleuse 26 2,96 m 10.15 10.30

um 11.00 Uhr haben wir in Nancy angelegt, haben uns die Stadt angesehen, um 14.45 Uhr legten wir wieder ab, an zwei Brücken mussten wir paar Minuten warten, die erste haben wir um 15.03 Uhr, die zweite um 15.10 Uhr geschafft. In Frouard, wo wir um 16.00 Uhr an der erste Schleuse waren und auch direkt geschleust wurden, gaben wir die Fernbedienung ab, die zweite Schleuse liegt paar Meter weiter, wir sind um 16.25 Uhr raus gefahren, um 16.30 waren wir auf der Moselle

Wir sind auf dem Rhein – Marne- Kanal laut Kartenangabe 74,83 m abgeschleust worden. und 90,5 km gefahren

Bei Mosel-Km 346,5 beginnt unsere Fahrt auf der Moselle, wie schnell fahren wir: 16.40 Uhr Km 345, 16.45 Km 344,5, 16.47 Km 344

um 16.50 Uhr waren wir an der Schleuse **Custines**, wir konnten direkt einfahren, sie ist 176,00 m lang, 12 m breit und 3,85 m hoch, um 17.03 sind wir wieder unten raus gefahren, 17.25 Uhr Km 340 18.00 Uhr Km 334

Bei Km 331,4 liegt die Schleuse **Blenod-les-Pont-a-Mousson**, sie ist 176, m lang 12m breit und 5,65 m hoch, die Schleusung dauerte von 18.20 bis 18.30 Uhr der Hafen Pont-a-Mousson ist 5 km weiter, hier haben wir um 19.15 Uhr Feierabend gemacht.

Donnerstag 01.Mai

Um 8.40 Uhr fuhren wir weiter, 8.55 Km 326, um 9.45 Uhr waren wir an Schleuse **Pagni**, sie ist 8,65 m hoch, heute wird nicht geschleust, wir haben auf der anderen Moselseite festgemacht 10.00 Uhr. Der Bahnhof Pagny-sur-Moselle war in 15 Min. erreicht, von dort fuhren wir mit der Bahn nach Metz, haben uns dort bis 16.30 Uhr aufgehalten, um 17.00 Uhr waren wir wieder an Bord.

Freitag 02. Mai

Um 7.00 Uhr machten wir los, fuhren rüber zur Schleuse, bin dann zum Schleusenwärter gelaufen, um mich anzumelden, die Schleusung dauerte von 7.30 bis 7.47 Uhr, haben dann unterhalb der Schleuse von 7.55 bis 8.30 angebunden, um unser gutes Frühstück, das die beiden Frauen zubereitet haben, einzunehmen.

8.37 Km 317 9.00 Uhr Km 313

Um 9.30 Uhr waren wir an Schleuse **Ars-sur-Moselle**, sie ist 4,00 m hoch, die Schleusung dauerte von 9.40 bis 9.50 Uhr, 10.29 Uhr Km 300

Um 10.45 waren wir an Schleuse **Metz**, sie ist 4,60 m hoch Schleusung v. 11.00 bis 11.15 Uhr.

An der Schleuse **Talange** (3,15 m h) waren wir um 12.30 Uhr, Schleusung von 12.50 bis 13.00 Uhr

Die Schleuse **Richemont** (4,35 m h) haben wir um 13.40 Uhr erreicht, Schleusung von 14.00 bis 14.10 Uhr Das Mittagsessen war fertig, so haben wir von 14.20 bis 14.35 Uhr festgemacht.

Um 15.15 Uhr waren wir an Schleuse **Thionville** (4,28 m h) Schleusung von 15.40 bis 15.47 Uhr Von 16.00 bis 17.40 Uhr haben wir uns Thionville angeschaut,

Um 18.30 Uhr waren wir an Schleuse **Königsmacker** (3,90 m h)

Die M.S. „Einigkeit“, war vor uns, Schleusung von 18.40 bis 19.00 Uhr.

Um 20.15 Uhr waren wir in Sierck-les-Bains für heute genug, machten Feierabend.

Samstag 03. Mai

Um 8.30 Uhr fuhren wir los, M.S.“ Parana“, war vor uns, das dauert etwas länger, die Schleuse ist 12 m breit, „Parana“ ist 11,45 m breit das geht dann nicht so schnell mit dem einfahren, aber trotzdem, 8.45 waren wir da, und die Schleusung war von 8.55 bis 9.15 Uhr. Die Schleuse **Apach** (4,40 m h) haben wir gut hinter uns gebracht. Die Schleuse **Palzem- Stadtbredimus** haben wir auch mit „Parana“, von 10.30 bis 10.45 hinter uns gebracht. Die Schleuse **Grevenmacher** erreichten wir um 12.15 Uhr Schleusung von 12.40 bis 13.00 Uhr, von 13.15 bis 15.20 Uhr machten wir in Grevenmacher eine Pause.

In Wasserbillig haben wir von 16.00 bis 16.40 Uhr Trinkwasser genommen.

Bei Mosel-Km 200,8 sind wir um 17.10 Uhr auf die Saar gefahren,

Wir sind auf der Mosel 56,88 m runter geschleust worden, und haben 145,7 km gefahren.

Saar-Km 2 17.25 Uhr, um 17.45 waren wir an Schleuse **Kanzem** (11,75 m) hier gibt es zwei Kammern, rechte K. 40,00 m l, 6,75 m b. L. K. 190 X 12 m. Schleusung von 18.00 bis 18.15 Uhr.

Um 19.00 Uhr waren wir in Saarburg, wir sind genug gefahren, Feierabend. haben im „Fährhaus“ sehr gut gegessen, anschließend noch bisschen durchs Städtchen gelaufen.

Sonntag 04. Mai

Noch ein Spaziergang durchs Städtchen ein Gang zur Burg, um 12.00 Uhr Leinen los 12.31 Uhr Saar-Km 16 von 12.50 bis 13.10 Uhr haben wir die Schleuse **Serrig** (14.50 m hoch) geschleust, hier gibt es auch zwei Kammern.

Die Schleuse **Mettlach** (11,00 m h) haben wir von 14.40 bis 14.55 Uhr geschafft, von 15.00 bis 15.50 Uhr machten wir Mittagspause. Jetzt befahren wir die Saarschleife. Um 18.35 waren wir an Schleuse **Rehlingen** (8,00 m h) hier sind auch zwei Kammern, Schleusung von 18.50 bis 19.05 Uhr.

in Saarlouis haben wir um 19.45 Uhr fest gemacht, ein schöner Bootssteg, war aber abgeschlossen.

Montag 05. Mai

Um 8.30 Uhr fuhren wir los, 8.35 Saar-Km 62 8.42 Km 63

Um 9.05 Uhr waren wir an der Schleuse **Lisdorf**, (3,80 m h) hier ist nur eine große Kammer, um 9.30 sind wir ausgefahren. um 11.35 an Schleuse **Saarbrücken** 5,95 m eine geteilte Kammer 190,00 m /45,00 m X 12 m. Schleusung von 11.55 bis 12.10 Uhr, um 13.00 Uhr machten wir mitten in der Stadt fest. wir schauten uns die Stadt an. **Wir sind auf der Saar 55,00 m hoch geschleust worden.**

Dienstag 06. Mai

Um 8.30 Uhr legten wir ab, am Saar-Km 92,9 liegt die Schleuse **Güdingen**, hier bekommt man eine Fernbedienung für die Schleusenketten von Schleuse 30 bis Schleuse 16. .

Die Saarkilometrierung endet bei **km 94,1, Beginn der Saarkanal-Kilometrierung mit Km 75,6**

9.10 Uhr Schleuse **Güdingen**, Rudi mußte auf die Schleuse laufen, um dem Wärter Bescheid zu sagen, dass wir schleusen wollten, sind um 9.35 Uhr ausgefahren. Haben hier eine Fernbedienung für die nächsten 15 vollautomatische Schleusen bekommen.

Schleuse	Ankunft	Einfahrt	Ausfahrt
30	10.05 Uhr	10.07 Uhr	10.12 Uhr
29	10.55 Uhr	11.00 Uhr	11.10 Uhr
28		11.30 Uhr	11.38 Uhr
27		11.55 Uhr	12.03 Uhr
26		12.08 Uhr	12.18 Uhr
25		12.30 Uhr	12.36 Uhr
24		12.47 Uhr	12.55 Uhr
23		13.17 Uhr	13.25 Uhr
Von 13.30 Uhr bis 14.40 machten wir Mittagspause			
22		15.30 Uhr	15.37 Uhr
21		16.27 Uhr	16.35 Uhr
20		17.10 Uhr	17.20 Uhr

Um 17.30 Uhr haben wir in Saarlouis Feierabend gemacht, Saarlouis ist ein sehr schönes Städtchen, wir haben gut zu Abend gegessen, 1 DZ Schnecken, dazu einen guten Weißwein, um 21.00 Uhr waren wir wieder an Bord.

Mittwoch 07. Mai

Um 8.30 Uhr Leinen los,

19		8.52 Uhr	9.00 Uhr
18		9.45 Uhr	9.54 Uhr
von 10.00 Uhr bis 10.25 Uhr Trinkwasser genommen			
17		10.28 Uhr	10.35 Uhr
16		11.25 Uhr	11.32 Uhr

Bis hierher wurden wir 40,00 m hoch geschleust

15 12.10 Uhr der Schleusenwärter hat Mittagspause.

die Fernbedienung wird hier abgegeben, die nächsten 14 Schleusen werden mit Hand auf- u. zugemacht, ein Mann fährt mit dem Auto von Schleuse zu Schleuse und bedient sie.

15		13.15 Uhr	13.20 Uhr
----	--	-----------	-----------

14	13.40 Uhr	13.50 Uhr
13	13.55 Uhr	14.06 Uhr
12	14.23 Uhr	14.35 Uhr
11	14.47 Uhr	14.55 Uhr
10	15.03 Uhr	15.15 Uhr
9	15.20 Uhr	15.32 Uhr
8	15.37 Uhr	15.48 Uhr
7	15 50 Uhr	16.03 Uhr
6	16.08 Uhr	16.15 Uhr
5	16.25 Uhr	16.32 Uhr
4	16.38 Uhr	16.49 Uhr
3	16.52 Uhr	17.05 Uhr
2	17.12 Uhr	17.23 Uhr
1	18.05 Uhr	18.12 Uhr

hier sitzt wieder ein Wärter, diese wird auch elektrisch betrieben, wir haben alle Schleusen hinter uns, um 18.20 Uhr machen wir fest, Feierabend.

Wir müssen 40 Min. laufen bis zur nächsten Gaststätte, hat sich aber gelohnt, haben prima gegessen.

Mit den handbetriebenen Schleusen haben wir 40,60 m hoch geschleust.

Auf dem Saarkanal wurden wir 80,60 m hoch geschleust.

Donnerstag 08. Mai

Heute haben wir Zeit, keine Schleusen mehr, sind um 10.00 Uhr losgefahren, ganz gemütlich, um 11.05 Uhr waren wir wieder auf dem **Rhein-Marne-Kanal**.

Um 12.25 Uhr haben wir in **Xouaxange**, ein kleines Dörfchen, festgemacht, in einem netten Lokal gut gegessen, sind dann um 15.35 Uhr weiter, um 17.15 Uhr hatten wir in Niderviller fest. Die „**Sauerkrauttour** „ ist zu Ende. Es waren herrliche Tage, gutes Wetter, viel Sonnenschein

Wenn man den Kartenangabe Glauben schenkt, sind wir 430 km gefahren, und haben 72 Schleusen befahren.

Ich würde diese Tour noch mal gerne mit meinen beiden Brüdern machen.

Die „Francesca“ hat uns nicht im Stich gelassen, hat alles gut geklappt, ich kann diese Bootstypen ohne Bedenken weiterempfehlen.